

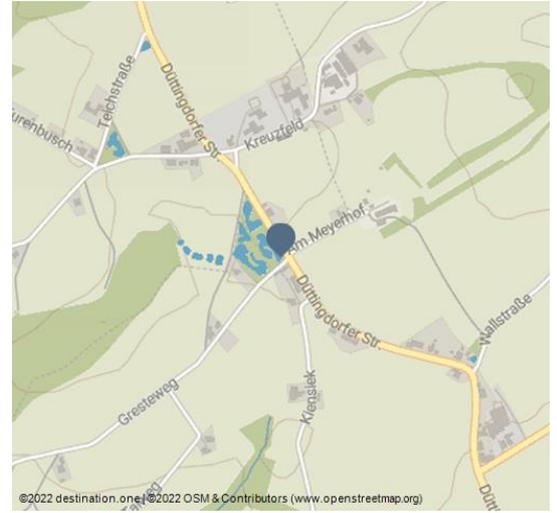


Rötekuhlen und Laubfrosch

Naturerlebnispfad



Rötekuhlen und Laubfrosch - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.



Alte Teiche und lautes Quaken

Überall im Ravensberger Hügelland wurde früher Flachs (oder "Gemeiner Lein") angebaut und daraus Leinen hergestellt. Die Röteteiche waren bei der Gewinnung der Leinenfasern von zentraler Bedeutung. Wasserqualität und Bodenart bestimmten die Qualität.

Im April ausgesät, konnte der Flachs im Juli bereits geerntet werden. Nachdem Samen und Stängel voneinander gelöst waren, wurde der Flachs bündelweise 10-14 Tage zum (Ver-)Rotten in die Röteteiche gelegt. Der Name kommt also keineswegs von der Farbe Rot. Durch Gärungsprozesse verstärkt, lösten sich die Flachsbündel auf und die Fasern konnten vom Stängel getrennt werden. Sie wurden getrocknet, gebrochen, zerkleinert, "geschwungen und gehechelt", bis sich sämtliche Holzteile abtrennten. Das Leinen wurden in Heimarbeit gesponnen und verwebt.

Die Heuerlinge, nicht selbständige Bauern, die weder Hof noch Land besaßen, nutzten die Leinengewinnung bis ins 19. Jahrhundert neben der Landwirtschaft als notwendiges zusätzliches Einkommen. Später wurde das Weben teilweise durch die Zigarrenherstellung abgelöst.

Heute leben in den Teichen gefährdete Arten wie der Laubfrosch, so dass für den Erhalt der Teiche viel getan wird

Weitere Infos: www.fahr-im-kreis.de

Merkmale:

Zahlungsmöglichkeiten

kostenfrei / jederzeit zugänglich

Ferienregion
Wittekindland
Herford

Adresse:

Düttingdorfer Straße / Gresteweg
32139 Spenge

🏠 <https://www.fahr-im-kreis.de/index.php/sehenswuerdigkeiten/sehenswuerdigkeiten-in-spenge/roetekuhlen-und-laubfrosch>

Autor:

Biologische Station Ravensberg

Organisation:

Touristikgemeinschaft Wittekindland Herford e.V.

<http://www.wittekindland.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/xmgDd>

Quelle: destination.one

ID: p_100039721

Zuletzt geändert am 27.02.2024, 13:24

Weitere Infos:

Immer wissen, was fährt - eine kostenlose Nummer für alle Fälle: Unter 08006 50 40 30 erhalten Bus- und Bahnkund*innen in NRW rund um die Uhr Tarifinformationen, Fahrplanauskünfte und mehr.